

Freie Universität Berlin, 19. und 20. Juli 2019

Einführung in die Mittagsvorlesung

Günter Mey

Ich freue mich, nun Aglaja Przyborski zu begrüßen, die gleich die Mittagsvorlesung geben wird. Den BMT-Besuchenden ist Aglaja bestens bekannt. Sie ist zum 10. Mal dabei und bietet hier immer Forschungswerkstätten zur dokumentarischen Methode und Workshops zur Gruppendiskussion an – damit wird auch ihre "Sozialisation" kenntlich: Sie gehört zu der "2. Generation" aus dem Umfeld von Ralph Bohnsack, der hier lange an der FU die Professur innehat, die seit 2013 Uwe Flick vertritt. Ein wenig ist es für Aglaja dann auch ein "Heimspiel", sie hat an der FU von 1994-1996 das – damals angebotene – Zusatzstudium "Qualitative Methoden in den Sozialwissenschaften" besucht.

Zu Aglajas Schwerpunkten gehört, auch wenn sie dazu bislang kein BMT-Angebot gemacht hat, vor allem die Bildanalyse. Hierzu hat sie sich vor drei Jahren habilitiert und mit vielen Arbeiten und den dazugehörigen Forschungsprojekten und Publikationen hat Aglaja wesentlich zur Etablierung und Weiterentwicklung von Bildanalyse beigetragen. Aktuell ist sie Professorin für Psychotherapie an der Bertha-von-Suttner-Universität in St. Pölten. Damit wird kenntlich, dass sie – vielleicht für einige überraschend – nicht Soziologin ist, sondern für jene "Marginalisierten" (also qualitativ Forschenden in der Psychologie) steht, zu der ja auch Katja Mruck und ich selbst gehören. Davor war Aglaja Przyborski an der Universität Wien, der Sigmund-Freud-Universität Wien und hat auch Station in Witten-Herdecke gemacht.

Da die Mittagsvorlesungen aber immer eher generelle Themenstränge umreißen, wird vielleicht das eine oder andere aus ihrer wissenschaftlichen Vita einfließen, ganz sicher aber wird Aglaja Kennlinien zur qualitativen Forschung markieren, wie sie es bereits in dem wirklich ausgezeichneten Buch "Qualitative Sozialforschung: Ein Arbeitsbuch" getan hat – ein Buch, das sie 2008 gemeinsam mit Monika Wohlrab-Sahr vorgelegt hat, das mittlerweile in der 4. erweiterten Auflage verfügbar ist, und für das die beiden Autorinnen den "René-König-Lehrbuch-Preis" der Deutschen Gesellschaft für Soziologie erhielten. Ich habe dieses Buch wirklich mit sehr viel Gewinn gelesen und bin sicher, dass wir nun alle mit sehr viel Gewinn deinen Ausführungen folgen werden.

Danke, dass du die Einladung angenommen hast. Herzlich willkommen.

Zitationsvorschlag

Mey, Günter (2019). Einführung in die Mittagsvorlesung. *15 Berliner Methodentreffen Qualitative Forschung*, 19.-20. Juli 2019. Verfügbar über: http://www.qualitative-forschung.de/methodentreffen/archiv/texte/texte_2019/mey2.pdf.